



Foto: Torsten Stapel

05.02.2020 15:06 CET

Barnimer Konzept zum Tourismus-Marketing wird überarbeitet

Die touristische Marketingkonzeption des Landkreises Barnim soll erneut fortgeschrieben werden. „Die Marketingkonzeption stammt von 1998 und wurde letztmalig 2003 überarbeitet“, erklärt Holger Lampe, Erster Beigeordneter des Landkreises Barnim. Veränderte Rahmenbedingungen aber hätten in den vergangenen Jahren zu einem Wandel in der personellen und finanziellen Ausstattung des touristischen Marketings im Landkreis insgesamt sowie zu Veränderungen in den Organisations- und Marketingstrukturen geführt.

„Der Landkreis wolle diesen geänderten Rahmenbedingungen nun Rechnung tragen“, so Lampe weiter. „Übergeordnete Zielstellung ist dabei die Erstellung einer praxisorientierten Tourismuskonzeption, die die Entwicklung der vergangenen Jahre reflektiert, die aktuelle Situation bewertet und umsetzungsorientierte Maßnahmen definiert.“ Ziel ist es, dem Kreistag im Dezember 2020 ein neues Tourismuskonzept zur Beschlussfassung vorzulegen.

Dazu trafen sich nun erstmals rund 40 Interessenvertreter im Eberswalder Familiengarten, um sich über das Vorhaben auszutauschen. Die Veranstaltung diente als Auftakt einer ganzen Reihe von Beteiligungsformaten. Zudem war sie Evaluierungswerkstatt, um die aktuell gültige Marketingkonzeption auszuwerten. Dabei wurden die wesentlichen Leitlinien und Maßnahmenbereiche des Konzeptes von 2003 kurz vorgestellt und anhand von sechs Maßnahmenbereichen durch die Teilnehmer in Bezug auf Umsetzung und Relevanz bewertet. In einer zweiten Werkstattphase wurde eine SEPO-Analyse (Erfolge, Misserfolge, Potenziale, Hindernisse) zu ausgewählten Themenbereichen, wie Infrastruktur, Produkte und Angebote, Gästeservice oder Marketing/Vertrieb/Kommunikation, Qualitätssicherung, erstellt.

In einem nächsten Schritt ist nun geplant, eine bundesweite Haushaltsumfrage zum Reiseverhalten beziehungsweise Bekanntheitsgrad des Barnimer Landes als Reiseziel durchzuführen. Auch eine Befragung der touristischen Leistungsträger im Landkreis ist in diesem Zusammenhang angedacht. Ab Mitte Februar finden dann Expertengespräche statt. Bereits im März soll die Evaluierung des alten Konzeptes abgeschlossen sein. Die Erkenntnisse daraus werden im Ausschuss für Territorialplanung, Bauen und Wohnen, Gewerbe und Wirtschaft des Barnimer Kreistages vorgestellt, bevor in einer Zukunftswerkstatt mit rund 70 Teilnehmern an dem neuen Konzept gearbeitet wird.

Zu den Teilnehmern der Auftaktveranstaltung gehörten Vertreter aller Kommunen des Landkreises, der verschiedenen Tourist-Informationen der Tourismusvereine, private Akteure sowie die Leiter verschiedener Freizeit- und Kulturreinrichtungen. Auch das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, die Tourismus Marketing Brandenburg GmbH (TMB) und die Barnimer Wirtschafts- und Tourismusedwicklungsgesellschaft WITO hatten Mitarbeiter geschickt.

Kontaktpersonen



Robert Bachmann

Pressekontakt

Pressesprecher

pressestelle@kvbarnim.de

03334 214-1703